



Medienmitteilung

Sanierung Schulanlage Stägenbuck: Projektierungsvorlage geht an Dübendorfer Gemeinderat

Die Schulanlage Stägenbuck in Dübendorf soll saniert und erweitert werden. Die Primarschulpflege und der Stadtrat Dübendorf sowie die Sekundarschulpflege Dübendorf-Schwerzenbach haben die Vorlage für einen Projektierungskredit über 7.2 Millionen Franken verabschiedet. Diese geht nun an das Dübendorfer Parlament. Nächstes Jahr ist eine Volksabstimmung vorgesehen.

Die Schulanlage Stägenbuck ist ein zentraler Standort für die Primarschule Dübendorf und die Sekundarschule Dübendorf-Schwerzenbach. Sowohl in der Primarschule als auch in der Sekundarschule steigen die Schülerzahlen weiterhin an. Deshalb muss die Anlage Stägenbuck erweitert werden. Ausserdem sind die Gebäude in die Jahre gekommen und sanierungsbedürftig.

Die Planung rund um die Schulanlage Stägenbuck blickt auf eine lange Entwicklungsgeschichte zurück. Aufgrund eines Postulats im Parlament Dübendorf wurden zuletzt die Schutzwürdigkeit der Schulanlage und das Kosten-Nutzen-Verhältnis eines Neubaus vertieft abgeklärt. Die Abklärungen haben gezeigt, dass ein kombiniertes Erweiterungs- und Sanierungsprojekt zu planen ist.

Volksabstimmung nächstes Jahr geplant

Die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Stägenbuck ist ein Gemeinschaftsprojekt der Primarschule Dübendorf und der Sekundarschule Dübendorf-Schwerzenbach. Eine Steuerungsgruppe bestehend aus Vertretungen aller Beteiligten hat eine Vorlage für einen Projektierungskredit vorbereitet. Diese wurde nun von der Primarschulpflege und dem Stadtrat Dübendorf sowie von der Sekundarschulpflege Dübendorf-Schwerzenbach genehmigt. Die Behörden beantragen einen Projektierungskredit von insgesamt 7.2 Millionen Franken. Beide beteiligten Gemeinden werden je die Hälfte der Kosten tragen. Im Projektierungskredit enthalten sind die Planung eines bewilligungsfähigen Bauprojekts sowie diverse Fachplanungen für Statik, Brandschutz oder die Haustechnik.

Damit weiter geplant werden kann, müssen das Parlament Dübendorf und die Stimmberechtigten beider Gemeinden dem Projektierungskredit zustimmen. In einem nächsten Schritt kommt der Projektierungskredit vor das Dübendorfer Parlament. Voraussichtlich im Laufe des Jahres 2026 werden die Dübendorfer und Schwerzenbacher Stimmberechtigten über den Projektierungskredit befinden können.

Primarschulpflege & Stadtrat Dübendorf
Sekundarschulpflege Dübendorf-Schwerzenbach

Kontakt für Rückfragen:

- Susanne Hänni, Stadträtin
Präsidentin Primarschule Dübendorf, Mobile: 079 377 26 16,
susanne.haenni@schule-duebendorf.ch

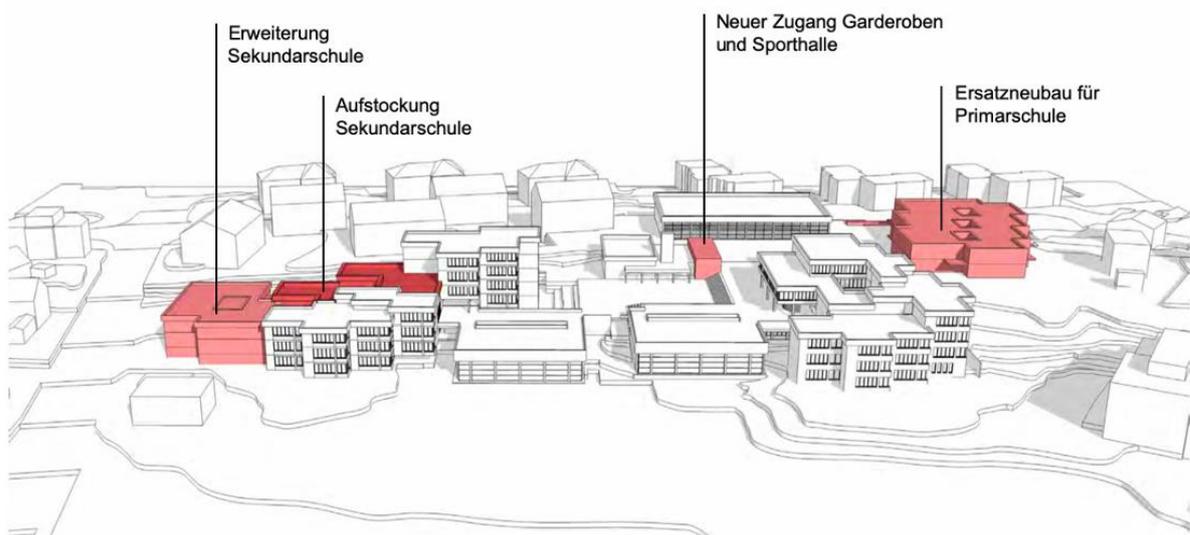


Mehr zum Projekt: Zeitgemässer Schulraum für 800 Kinder

Die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage soll in zwei Etappen erfolgen: Zuerst wird im westlichen Teil ein Anbau für die Sekundarschule erstellt. Ausserdem ist vorgesehen, das bestehende Sekundarschulhaus mit Turnhalle, die Aula und die Sporthalle zu sanieren. In der zweiten Etappe sind ein Erweiterungsbau für die Primarschule im Osten sowie die Sanierung des heutigen Primarschulgebäudes und der bestehenden Sporthalle geplant.

Die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Stägenbuck schafft zeitgemässen Schulraum für rund 800 Kinder. Aufgrund der notwendigen Etappierung, den aufwändigen Bewilligungsprozessen und diverser Abhängigkeiten werden mehr als zehn Jahre vergehen, bis das Projekt abgeschlossen ist. Entsprechend umfangreich ist die finanzielle Grössenordnung. Sie beläuft sich voraussichtlich auf rund 110 Millionen Franken.

Die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Stägenbuck ist ein Gemeinschaftsprojekt der Primarschule Dübendorf und der Sekundarschule Dübendorf-Schwerzenbach. Beide Gemeinden werden je rund die Hälfte der Investitionen tragen.



Schulanlage Stägenbuck, Visualisierung der Erweiterungen

